

Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Bern
Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Bern
Band: - (1888)
Heft: 1195-1214

Anhang

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

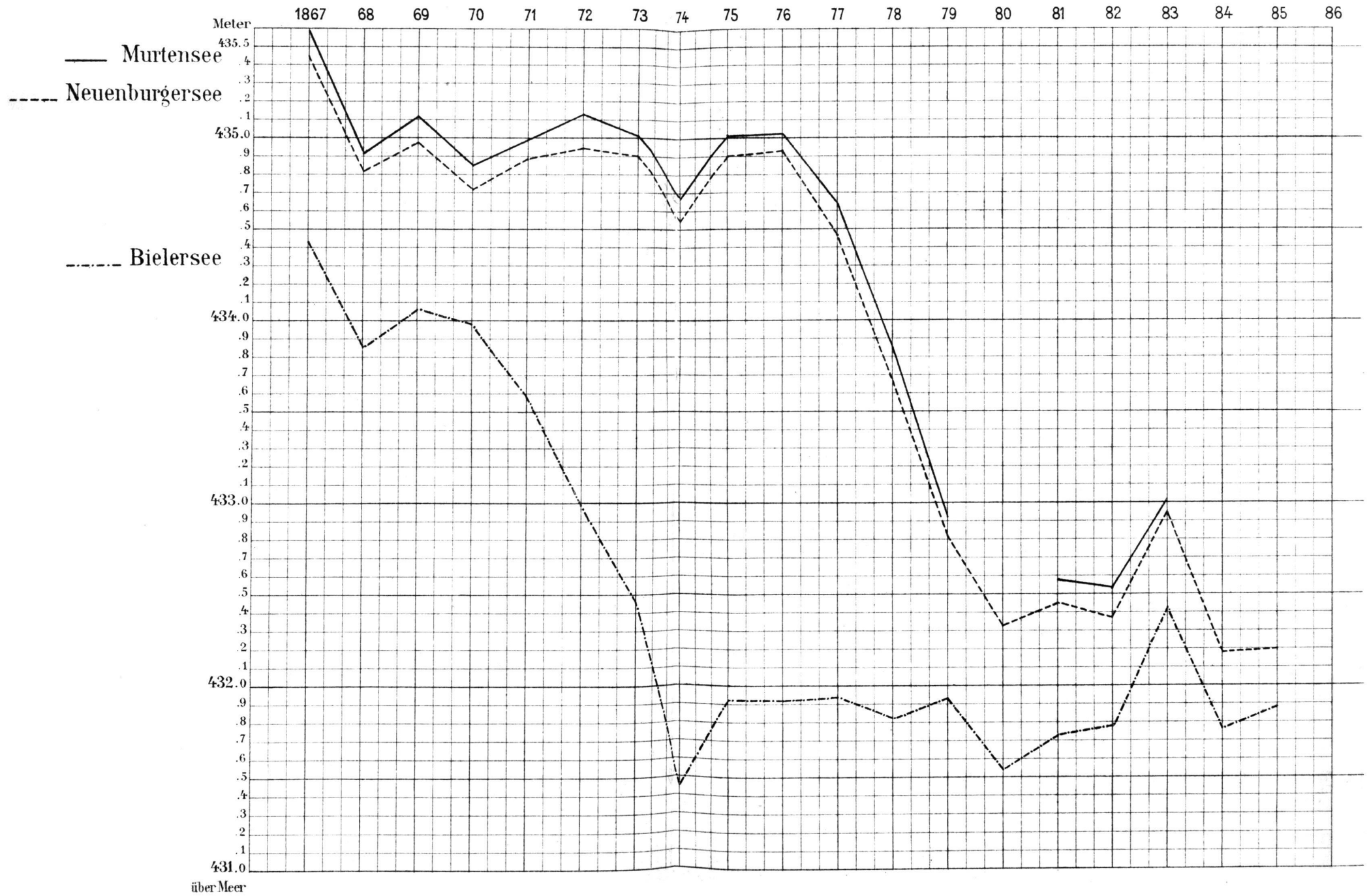
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jährliche Mittelwasserstände.





DIE VERBREITUNG des KROPFES im KANTON BERN

nach den unter Leitung von Prof. Dr. Kocher
ausgeführten Untersuchungen der Schuljugend
in den Jahren 1883 & 1884.

Erklärung: Das Verhältniss der kropfbefallenen Individuen zur Gesamtzahl der Untersuchten ist durch die eingezeichneten Kreise in der Weise ausgedrückt, dass jeder Millimeter Durchmesser = 10% Beispielsweise bedeutet also ein Kreis von 90 Millimeter Durchmesser, dass von je 100 untersuchten Individuen 90, resp. von 500: 450 u. s. w. mit Kropf befallen waren.

Der innere helle Theil des Kreises gibt die Zahl der geringeren, gleichmässigen, der äussere schraffierte Antheil die Zahl der knotenförmigen, starken Kröpfe an.